



Kimono – Herstellung des traditionellen japanischen Kleidungsstücks – Kursnummer KH1

Inhalt: Kimono, das berühmte „Ding zum Anziehen“, dessen Einfluss auf die westliche Mode nicht mehr wegzudenken ist. Per se unisex unterscheiden sich Kimono für Männer und Frauen in Details wie Ärmelformen, generellen Längen und Farbgebung. Unisex ist ein Kimono jedoch keineswegs, auch wenn er aus geraden Stoffbahnen besteht und erst am Körper in Form drapiert wird. Finden wir heute im Secondhand Laden einen alten Kimono, passt er ziemlich sicher nicht und auch moderne Kimono aus Japan sind schwer in europäischen Größen zu bekommen. Ziel dieses Kurses ist es, einen Kimono (ungefüttert) nach originalem Schnitt und in vorzugsweise traditioneller Verarbeitung herzustellen. Es können japanische Materialien verwendet werden und es wird auch die Verwendung europäischer Stoffe gezeigt. Längen werden je nach gewünschtem Verwendungszweck (etwa als Mantel oder auch für richtiges kitsuke (Kimonotragen) angepasst.

Termin: Herbst 2024 – Voranmeldungen per Mail

Lehreinheiten: 18 LE / á 50 min

Kosten: € 270,-- / je nach Teilnehmerzahl

Teilnehmer : max 6

Vortragende: Alwa Petroni

Die Kurse werden alle in Kleingruppen abgehalten. Gerne gehen wir auch auf individuelle Wünsche ein.

KURSORT: MODE WIEN Akademie, Fütterergasse 1, 1010 Wien

ANMELDUNGEN: E akademie@modewien.at, T 0660/6551065 (Mobilbox)

Anmeldungen sowie Stornierungen sind bis spätestens 3 Wochen vor Kursbeginn bekanntzugeben, sollte dies nicht erfolgen, muss die Kursgebühr in Rechnung gestellt werden.

Änderungen vorbehalten!